



GETTY IMAGES

Ist das neuerdings normal? Der Iran gebändigt, Europa schwach und Amerika wieder groß?

Gestützt auf die Prophetie der Bibel wissen wir, dass diese drei anscheinenden Tatsachen nur vorübergehend sind.

- Brent Nagtegaal
- [21.12.2018](#)

In den letzten zwei Jahren hat sich Europa lautstark dagegen gewehrt, dass der Präsident der Vereinigten Staaten sein Wahlversprechen wahr macht und aus dem Atomabkommen mit dem Iran austritt – ein Triumph der Obama-Administration, der nur durch Betrug, geheime Absprachen und Lügen zustande kam.

Europa bestand darauf, nicht zusammen mit den Vereinigten Staaten aus dem Abkommen auszutreten und versprach, bei dem Abkommen zu bleiben und sein Möglichstes zu tun, um die Sanktionen zu umgehen. Um das zu fördern, verabschiedete die Europäische Union Anfang dieses Jahres gesetzliche Regelungen, damit europäische Firmen im Iran bleiben mussten oder andernfalls mit Geldstrafen zu rechnen hätten.

Die außenpolitische Vertreterin der EU Federica Mogherini drohte damit, Europa würde ein neues Finanzinstitut einrichten, das der Iran nutzen könnte, um weiterhin Handel mit europäischen Ländern zu treiben und das die Wirkung der amerikanischen Sanktionen abschwächen würde, falls Herr Trump die Sanktionen gegen den Iran wiedereinführen sollte.

Unbeirrt durch Europas Drohung setzte Herr Trump die mächtigen finanziellen Sanktionen gegen den Iran am Montag wieder in Kraft.

Dadurch offenbarte sich eine wichtige Tatsache: Europa ist nicht in der Lage, seine Worte in die Tat umzusetzen – zumindest im Moment nicht.

Tatsächlich war es in den letzten sechs Monaten zu einer Abwanderung europäischer Firmen aus dem Iran gekommen, die die amerikanischen Sanktionen mehr fürchten als irgendwelche vagen europäischen gesetzlichen Regelungen. Was Frau Mogherinis alternative Bankenlösung angeht, traut sich bisher kein Land in Europa, diese Bank zu beherbergen – aus Furcht davor, ebenfalls zum Ziel der US-Sanktionen zu werden.

Mit den Worten von Jonathan Eyal in den *Straits Times* am 6. November: „Europas diplomatisches Draufgängertum überlebte den ersten Kontakt mit der Realität nicht.“

Hier im Mittleren Osten, wo die Realität eines aufstrebenden Irans eine existenzielle Bedrohung für die meisten Länder darstellt, freuen sich die Leute, dass dem Iran die Sanktionen wieder auferlegt wurden.

Der israelische Premierminister Benjamin Netanyahu sieht in der Erneuerung der Sanktionen eine Rechtfertigung seines eigenen, jahrzehntelangen Kreuzzuges gegen das iranische Atomprogramm. Saudi Arabien, die Vereinigten Arabischen Emirate, Bahrain, Ägypten und Jordanien unterstützen alle diese Entscheidung: Die meisten dieser Länder haben sogar dem Präsidenten ihre Dankbarkeit übermittelt.

In der Nachbarschaft des Irans zu leben, ist nicht leicht. Ein amerikanischer Präsident, der das anerkennt und seine Versprechen erfüllt, ist hier überaus willkommen.

Wenn man die Ereignisse im November betrachtet, könnte man zu dem Schluss kommen, dass Europa keinen Mumm hat,

der Iran gebändigt wurde und die Vereinigten Staaten wieder so mächtig sind wie eh und je.

Aber wenn wir uns auf die Prophetie der Bibel stützen, dann wissen wir, dass diese drei scheinbaren Tatsachen nur vorübergehend sind.

Europa wird schon bald mehr Mumm haben.

Der Iran wird nicht gebändigt werden, bis er von einer übermächtigen Kraft aufgehalten wird.

Und die neu auflebende Macht der Vereinigten Staaten wird nicht von langer Dauer sein.

Wie Anthony Chibariwe und ich am 6. November schrieben, ist die Stärke der Vereinigten Staaten angesichts der iranischen Aggression in Wirklichkeit nur eine [vorübergehende](#) Anomalie, die bald wieder vorbei sein wird.

In seinem Artikel „[Amerika vor der radikalen Linken gerettet – vorübergehend](#)“ schrieb der Chefredakteur der *Posaune* Gerald Flurry, die Wahl von Herrn Trump zum Präsidenten habe zu einem prophezeiten, vorübergehenden Wiederaufleben der Vereinigten Staaten geführt.

„Donald Trump hat gezeigt, dass er willens ist, sich zu behaupten, was man von anderen Leuten nicht sagen kann“, schrieb Herr Flurry. „Man muss doch sehen, wie er diesen antiamerikanischen Mächten widersteht!“

Man kann logischerweise erwarten, dass die vorläufige Rettung der Vereinigten Staaten internationale Folgewirkungen haben wird wie zum Beispiel die Wiederherstellung der finanziellen Sanktionen, die dem Iran auferlegt werden.

Die Prophetie der Bibel offenbart jedoch, dass die aggressive Außenpolitik des Irans letztendlich nicht durch wirtschaftliche Sanktionen gestoppt werden kann, sondern ausschließlich durch eine überwältigende militärische Macht. Diese militärische Macht wird kommen – nicht von den Vereinigten Staaten, sondern von einer europäischen Macht mit eisernen Zähnen. Sie können diese prophezeite Auseinandersetzung besser verstehen, wenn Sie unseren Artikel „Europa und der Iran auf dem Weg zum Kampf der Zivilisationen“ lesen.

Auf dem augenblicklichen Höhepunkt amerikanischer Macht ist es wichtig zu erkennen, dass die stabilisierende Wirkung, die die Vereinigten Staaten auf der Weltbühne haben, nur vorübergehend ist. Tatsächlich ist es nur eine kurze Zeit, die prophezeit und von Gott geschaffen wurde, um dem modernen Israel und Ihnen, die Sie diese Email lesen, Gelegenheit zu geben, zu bereuen und Ihn kennenzulernen.

Bitte lesen Sie Herrn Flurrys Artikel [Amerika vor der radikalen Linken gerettet – vorübergehend](#) und bestellen Sie die Broschüre [Geheimnis der Zeitalter](#), die völlig kostenlos ist und ebenfalls von der Philadelphia Kirche Gottes veröffentlicht wurde. Die *Posaune* konzentriert sich auf die Bedeutung der Weltnachrichten, während diese die biblischen Prophezeiungen erfüllen. Aber nur ein Drittel der Bibel sind Prophezeiungen. Unsere Broschüre *Geheimnis der Zeitalter* wurde geschrieben, um Ihnen persönlich behilflich zu sein, die anderen zwei Drittel Ihrer Bibel zu verstehen und mit dem Gott in Verbindung zu treten, der dafür sorgt, dass sich diese Prophezeiungen erfüllen. ■